

92, 90.50, 87.60⁰/₀. — In Leipzig: 101.25, 100.60, 100, 99.25, 94.50, 91.50, 96.25, 99, 99.50, 98.50.
92, 92.75, 93.25, 91.50, 91.25, 98.40, —, 88.50⁰/₀.

3¹/₂⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1903. M. 3 000 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12.
Tilg.: Von 1906 ab durch Verl. binnen 44 Jahren, von 1910 ab verstärkte Tilg. u. Totalkünd.
mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Glauchau: Stadthauptkasse, Allgem. Deutsche Credit-
Anstalt Abt. Ferd. Heyne, Zeune & Teichmann; Berlin: Berliner Handels-Ges., Nationalb. f.
Deutschl.: Dresden: Gebr. Arnhold. Aufgelegt in Berlin u. Dresden am 3./7. 1903 zu 99.70⁰/₀.
Kurs in Berlin Ende 1903: 99.50⁰/₀; seit 2./1. 1904 mit 3¹/₂⁰/₀ Anleihe von 1894 zus. notiert.
— In Dresden Ende 1903—1912: 99.60, 98.75, 98.25, —, 92.50, 92.50, 93, 93, 91, —⁰/₀. Verj. der
Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Gmünd in Württemberg.

Gesamte Stadtschuld: M. 4 853 800. — Vermögen: M. 7 500 000. (Das ca. M. 2 000 000 betragende
Vermögen des städt. Hospitals ist in dieser Summe nicht einbegriffen.)

3¹/₂⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1904. M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.:
1./6., 1./12. Tilg.: Vom 1./12. 1914 ab innerh. 40 Jahren. Zahlst.: Gmünd: Stadtkasse;
ferner für I. Ausgabe: Frankf. a. M.: Disconto-Ges.; Heilbronn: Stahl & Federer A.-G.;
Stuttgart: Doertenbach & Cie. G. m. b. H.; für II. Ausgabe: Frankf. a. M.: Mitteld. Creditbank;
Magdeburg: Magdeburger Bankverein; Stuttgart: Albert Schwarz. Aufgelegt in Stuttgart im
Febr. 1904 M. 687 400 zu 100⁰/₀. Der Rest von M. 312 600 aufgelegt im März 1905 zu 99.40⁰/₀.
Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Gnesen.

Stadt-Anleihe von 1901 im Gesamtbetrage von M. 2 000 000, davon:

4⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1901. M. 1 000 000, davon in Umlauf M. 797 800, in Stücken
à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Nach einem Tilg.-Plane jährl. mit
wenigstens 1¹/₂⁰/₀ u. Zs.-Zuwachs und den etwaigen Beiträgen, die aus Anlass der Kanalisat.-
Anlage erhoben werden, verstärkte Tilg. u. Totalkünd. bis 1./12. 1911 ausgeschlossen. Zahlst.:
Gnesen: Stadthauptkasse; Berlin: Preuss. Central-Genoss.-Kasse, Bank f. Handel u. Ind. Auf-
gelegt in Berlin 28./11. 1901 M. 750 000 zu 101.75⁰/₀. Kurs in Berlin Ende 1901—1912: 101.90,
103, 104, 102.60, 102.90, 101.80, 98, 100, 100.25, 99.90, 99.10, 96.50⁰/₀.

3¹/₂⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1904. M. 1 000 000, davon in Umlauf M. 864 200, in Stücken
à M. 200, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1905 ab nach einem Tilg.-Plane jährl. mit
wenigstens 1¹/₂⁰/₀ u. Zs.-Zuwachs sowie etwaigen aus Anlass der Kanalisationsanlage zur
Erhebung gelangenden Beiträgen durch Ankauf oder Verl. im Mai (zuerst Mai 1905) per 1./10.;
verstärkte Tilg. oder Gesamtkündig. bis 1./10. 1914 ausgeschlossen. Zahlst.: Gnesen: Stadt-
hauptkasse; Berlin: Deutsche Bank u. deren Fil. Eingeführt in Berlin am 15./2. 1904 zu
99.50%. Kurs in Berlin Ende 1904—1912: 98.25, 98, 95, 90.25, 91.30, 93.10, —, 92.50, 90.10⁰/₀.

4⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1906. M. 2 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 5000. Zs.:
2./1. u. 1./7. Tilg. von 1908 ab durch Ankauf oder Verlos. im Sept. per 2./1. des folg. Jahres
mit jährlich wenigstens 1¹/₂⁰/₀ u. Zs.-Zuwachs in längstens 34 Jahren. Zur ausserordentl.
Tilg. werden zugeführt etwaige Anliegerbeiträge, die aus Anlass von Strassenanlagen zur
Erhebung kommen, sowie die Beiträge, die für die Herstellung von Kanalisationsanlagen
erhoben werden, insoweit Kosten dieser Anlagen, einschl. der Hausanschlüsse, aus Mitteln
dieser Anleihe bestritten worden sind. Vom 1./10. 1917 ab verstärkte Tilg. sowie Gesamtkündig.
mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Gnesen: Stadtkasse, Ostbank für Handel u.
Gewerbe; Berlin: Deutsche Bank; Breslau: Schles. Bankverein; Hildesheim: Hildesh. Bank;
Königsberg i. Pr., Posen u. Thorn: Norddeutsche Creditanstalt; Bromberg: M. Stadthagen.
Aufgelegt in Berlin 30./1. 1907 M. 2 500 000 zu 101.25%. Kurs in Berlin Ende 1907—1912:
97.90, 100, 100.50, 99.90, 99.50, 95.75⁰/₀.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Görlitz.

Stadt-Anleihe von 1900. M. 4 000 000, davon M. 1 000 000 zu 4⁰/₀, M. 3 000 000 zu 3¹/₂⁰/₀.

4⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1900. M. 1 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000,
5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1901 ab entweder durch Verlos. im Dez. per 1./4. des folg.
Jahres oder durch freihänd. Ankauf mit jährl. wenigstens 1¹/₂⁰/₀ und Zs.-Zuwachs, vom
1./4. 1908 ab verstärkte Tilg. und Totalkünd. zulässig; die durch die verstärkte Tilg. ersparten
Zs. sind ebenfalls dem Tilg.-F. zuzuführen. Zahlst.: Görlitz: Stadthauptkasse;
Berlin: Seehandlung. Eingeführt in Berlin 1./7. 1902 zu 103.50%. Kurs in Berlin Ende 1902
bis 1912: 104.20, 103.80, 103.30, 102, 101.30, 98.90, 100.25, 101, 100.10, 100.20, 98.10⁰/₀.

3¹/₂⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1900. M. 3 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000,
5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1903 ab wie bei 4⁰/₀ Anleihe von 1900. Zahlst.: Görlitz:
Stadthauptkasse; Berlin: Seehandlung. Eingeführt in Berlin 1./7. 1902 zu 98.60%. Kurs in
Berlin Ende 1902—1912: 99.70, 99.50, 99.25, 98.80, 96.70, 91.10, 92.10, 92.60, 92, 90.70, 89⁰/₀.
Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)